

Frauenpower pur beim Grenke Freestyle

Weltklasse am Brett und ein spannender Kampf um drei Tickets zur
Frauen-Weltmeisterschaft

Das Grenke Freestyle Schachturnier bietet nicht nur in der offenen Konkurrenz Spitzenklasse, sondern auch im Frauenbewerb ein außergewöhnlich stark besetztes Feld. Für die besten Spielerinnen geht es dabei um weit mehr als Preisgeld und Prestige: Die drei bestplatzierten Damen qualifizieren sich für die Freestyle Frauenweltmeisterschaft im kommenden Jahr.

Entsprechend hochkarätig präsentiert sich das Teilnehmerinnenfeld. Mit Alexandra Kosteniuk (Russland), Antoaneta Stefanova (Bulgarien) und Maria Muzychuk (Ukraine) sind gleich drei ehemalige Weltmeisterinnen am Start. Darüber hinaus sorgen zahlreiche weitere Großmeisterinnen und internationale Titelträgerinnen für ein bemerkenswertes Niveau und einen intensiven Kampf um jede einzelne Partie.

Am heutigen Schlußtag stehen noch die beiden letzten Runden auf dem Programm. Dann fällt die Entscheidung darüber, welche drei Spielerinnen den Sprung an die Spitze schaffen und sich damit einen Platz bei der Frauen-Weltmeisterschaft sichern.

Erfreulich aus oberösterreichischer Sicht: Auch mehrere heimische Spieler sind in diesem riesigen und illustren Teilnehmerfeld vertreten und schlagen sich dort sehr beachtlich. Dietmar Hiermann, Michael Tischler, Lukas Leisch, Joachim Standhartinger und Michael Wimmer halten in dem stark besetzten Turnier gut mit und setzen aus oberösterreichischer Sicht erfreuliche Akzente.

Für den abschließenden Turniertag bleibt damit nur ein Wunsch offen: **Toi, toi, toi für die letzten beiden Runden!**